

Masterseminar SS 2025

Topics in Insurance and Finance

Präsentationstermin: 27.06.2025

Präsentationsort: Universität Duisburg-Essen

Termin	Uhrzeit	Thema
17.04.	12-13 Uhr	Kick-off Termin: Vorbesprechung Themenvorstellung
18.04.	bis 12 Uhr	Frist zur Anmeldung
22.04.	-	Themenvergabe
Bis 07.05.	-	1. Gliederungsgespräch
16.06.	bis 12 Uhr	Abgabe der Seminararbeit (PDF und Word)
25.06	bis 12 Uhr	Abgabe der Präsentation (PowerPoint)
27.06.2025	ganztägig	Präsentationstag

Der Kick-off Termin für das Seminar wird am 17.04. um 12 Uhr via Zoom stattfinden (Link unten). Eine Anmeldung für das Seminar ist ab dem 18.02.2025 bis zum 18.04.2025 bis 12 Uhr per Mail an ls.insurance@uni-due.de möglich. Bitte hängen Sie an die Mail Ihren aktuellen Notenspiegel, sowie Ihre Themenwünsche (Erst-, Zweit- und Drittwunsch) an. Die Themenzuweisung erfolgt am 22.04.2025. Ein Gliederungsgespräch muss bis zum 07.05. mit dem jeweiligen Betreuer vereinbart werden. Die Abgabe der Seminararbeit muss bis spätestens 16.06.2025 12 Uhr per Mail (PDF **und** Word) an den jeweiligen Betreuer erfolgen. Die Vorträge sind am 27.06.2025 **ganztägig** am Campus Duisburg. An dem Vortragstag herrscht **Anwesenheitspflicht**.

Die Seminarleistung besteht aus drei Teilen:

- Im ersten Schritt verfassen Sie eine wissenschaftliche Arbeit (Umfang 10-12 Seiten) zu Ihrem Thema (Einzelarbeit). Eine passende Einstiegsliteratur finden Sie unter den jeweiligen Themengebieten. Bitte denken Sie bei der **Abgabe an die Unterschrift der eidesstattlichen Erklärung**. Orientieren Sie sich bezüglich der Formatierung bitte am Leitfaden des Lehrstuhls, abrufbar unter: https://www.insurance.msm.uni-due.de/fileadmin/Dateien/Insurance/Leitfaden_zur_Anfertigung_wissenschaftlicher_Arbeiten_Lehrstuhl.pdf.
- Im Anschluss erstellen Sie eine Präsentation mit Hilfe der Erkenntnisse aus Ihrer Seminararbeit in einem Gruppenvortrag (Evtl. auch Einzelvorträge möglich).
- Eine aktive Teilnahme an der Diskussion wird erwartet und stellt einen wichtigen Bestandteil des Seminars dar

Themenliste:**Thema 1: Kreditratings und ESG-Verhalten von Unternehmen – eine kritische Analyse**

In den vergangenen Jahrzehnten hat ESG in der Wirtschaft zunehmend an Bedeutung gewonnen. Auch Kreditrating-Agenturen beziehen ESG verstärkt in ihre Bewertungsprozesse ein, da diese Faktoren als nicht-finanzielle Kennzahlen sowohl die Leistungsfähigkeit eines Unternehmens als auch dessen Risikoexposition gegenüber Nachhaltigkeitsthemen widerspiegeln. Unternehmen könnten ESG-Maßnahmen gezielt einsetzen, um ihre Bewertung im Kreditrating zu verbessern und eine positive Wahrnehmung bei Rating-Agenturen zu fördern.

Ziel dieser Studienarbeit ist es daher, auf Basis wissenschaftlicher Literatur zu analysieren, welchen Einfluss Kreditratings auf das ESG-Verhalten von Unternehmen haben.

Einstiegsliteratur: Lee J., Lee K., Dongchuhl Oh F. (2024): Credit ratings and corporate ESG behavior. In: The Quarterly Review of Economics and Finance.

Thema 2: Die Integration von ESG-Risiken in Value-at-Risk – Eine kritische Analyse

Die zunehmende Regulierung verlangt von Finanzinstituten, ESG-Risiken (Environmental, Social, Governance) in ihre Risikomodelle zu integrieren. Während einige Wissenschaftler argumentieren, dass ESG-Faktoren eine genauere und nachhaltigere Risikomessung ermöglichen, besteht die Gegenthese, dass die Berücksichtigung dieser Faktoren zu einer konservativen Überschätzung des Risikos führen könnte.

In der Seminararbeit soll analysiert werden, inwiefern ESG-Kriterien die traditionelle Value-at-Risk (VaR)-Methode ergänzen oder verzerren. Dabei soll insbesondere das neu entwickelte Maß Va-RESG betrachtet werden, das ESG-Risiken mathematisch in die VaR-Berechnung integriert. Die Fragestellung lautet, ob diese Anpassung tatsächlich zu einer präziseren Risikoeinschätzung führt oder ob sie aufgrund erhöhter Komplexität und regulatorischer Anforderungen eine übervorsichtige Risikobewertung mit sich bringt.

Einstiegsliteratur: Capelli, P., Ielasi, F., & Russo, A. (2023). *Integrating ESG risks into value-at-risk*. Finance Research Letters, 55.

Thema 3: Die Risikobereitschaft von Banken in Niedrig- bzw. Negativzinsphasen – Search-for-Yield oder De-Leverage?

In der wissenschaftlichen Diskussion existieren zwei widersprüchliche Hypothesen zur Risikobereitschaft von Banken in Niedrig- bzw. Negativzinsphasen. Während die „Search-for-Yield“-Hypothese besagt, dass Banken in Niedrig- bzw. Negativzinsphasen zur Renditeerzielung ihre Risikobereitschaft erhöhen, bevorzugen Banken gemäß der „De-Leverage“-Hypothese in Niedrig- bzw. Negativzinsphasen risikoärmere Investitionen.

In der Seminararbeit soll herausgearbeitet werden, wie und wodurch die Risikobereitschaft von Banken in Niedrig- bzw. Negativzinsphasen beeinflusst wird.

Einstiegsliteratur: *Tang, Wenjin/Chen, Weichang/Ma, Xiaorui/Fu, Chengbo (2024): Negative interest rate policy and bank risk-taking: Search for yield or de-leverage? In: International Journal of Finance & Economics, 2024 (early view): 1-20.*

Thema 4: Akzeptanz von Robo-Advisors in der Finanzbranche – eine kritische Analyse

In den vergangenen Jahren haben digitale Technologien die Finanzbranche zunehmend verändert. Insbesondere Robo-Advisors gewinnen als automatisierte, Algorithmen-gesteuerte Anlageberater an Bedeutung und werden von Banken, FinTechs und Vermögensverwaltungsfirmen verstärkt eingesetzt. Diese digitalen Anlageberater versprechen kosteneffiziente und objektive Anlageentscheidungen auf Basis datengetriebener Modelle. Dennoch gibt es weiterhin Vorbehalte hinsichtlich ihrer Akzeptanz durch Investoren.

Ziel dieser Studienarbeit ist es daher, auf Basis wissenschaftlicher Literatur zu analysieren, welche Faktoren die Akzeptanz von Robo-Advisors in der Finanzbranche beeinflussen.

Einstiegsliteratur: *Seiler, Volker/Fanenbruck, Katharina M. (2021). Acceptance of digital investment solutions: The case of robo advisory in Germany. In: Research in International Business and Finance, 58.*

Thema 5: Kann ChatGPT Investitionsentscheidungen im Portfoliomanagement verbessern?

Mit der zunehmenden Verfügbarkeit großer Datenmengen und leistungsfähiger KI wächst das Interesse an der Nutzung von Large Language Models (LLMs) wie ChatGPT im Portfoliomanagement. Während traditionelle Optimierungsansätze primär auf quantitativen Modellen basieren, könnten LLMs durch die Verarbeitung unstrukturierter Finanzinformationen neue Ansätze für die Anlageentscheidung bieten. Die Fähigkeit von ChatGPT, große Mengen an Finanzinformationen zu verarbeiten und strukturierte Anlageempfehlungen zu generieren, könnte einen Paradigmenwechsel in der Portfolioverwaltung einleiten.

Ziel der Arbeit ist es, das Potenzial von ChatGPT als unterstützendes Instrument in der Portfolioauswahl zu analysieren. Insbesondere soll untersucht werden, ob der Einsatz von ChatGPT zu einer besseren Diversifikation, einer effizienteren Asset-Allokation oder einer höheren risikoadjustierten Rendite führen kann. *(Auch empirisch möglich)*

Einstiegsliteratur: Ko, H., & Lee, J. (2024). *Can ChatGPT improve investment decisions? From a portfolio management perspective*. Finance Research Letters, 64.

Thema 6: Anwendung von ChatGPT zur Verbesserung der Kapitalmarktforschung

Seit der Veröffentlichung von ChatGPT beschäftigt sich die Kapitalmarktforschung mit der Frage, ob LLMs in der Lage sind, durch die Identifizierung von Risikofaktoren, Aktienrenditen zu erklären. Risikofaktoren sind systematische Einflussgrößen, die die erwarteten Renditen von Wertpapieren erklären und das Risiko quantifizieren, für das Investoren eine Risikoprämie verlangen. Dabei kann z.B. die Fähigkeit von ChatGPT, große Textmengen zu verarbeiten, genutzt werden, um solche Risikofaktoren zu ermitteln.

Ziel der Arbeit ist es zu untersuchen, inwiefern ChatGPT eingesetzt werden kann, um Risikofaktoren zu identifizieren, die zur Erklärung von Aktienrenditen beitragen. *(Auch empirisch möglich)*

Einstiegsliteratur: Cheng, Y., Zeng, Y., & Zou, J. (2024). *Harnessing ChatGPT for predictive financial factor generation: A new frontier in financial analysis and forecasting*. *The British Accounting Review*.

Kick-off: Masterseminar Topics in Insurance and Finance SS 25**An Zoom-Meeting teilnehmen:**

<https://uni-due.zoom-x.de/j/69158003322?pwd=jryQOrlWDnFu-laA8vyebmgZ8a00ay3.1>

Meeting-ID: 691 5800 3322

Kenncode: 227749